	Objekt: Linkehanddolch; Parierdolch Museum: Kreismuseen Alte Bischofsburg Wittstock Amtshof 1 – 5 16909 Wittstock (03394) 433725 kreismuseen.alte.bischofsburg@opr.de Sammlung: Dreißigjähriger Krieg Inventarnummer: V_FD_0041

Beschreibung

Der Dolch süddeutscher Herkunft weist eine nach außen stark gebogene Parierstange auf. Die Finger werden zudem terzseitig durch einen Parierring geschützt. Beidseitig geschliffene Klinge mit rhombischem Querschnitt. Der Griff des Dolches ist mit einem Drahtgeflecht umwickelt. Eichelförmiger, schmuckloser Knauf mit Nietknopf. Marken: auf der Fehlschärfe terzseitig ein Balkenkreuz (?), etwas oberhalb am Klingenansatz ein "Z".
Der Linkehanddolch diente dazu Hiebe und Stiche des Gegners zu parieren. Ein geschickter Fechter war in der Lage die gegnerische Klinge einzufangen und abzubrechen.

Grunddaten

Material/Technik:	Eisen; Eisendraht
Maße:	Gesamtlänge: 42,5 cm; Klinge: 29,0 x 2,8 cm; Länge Heft: 13,5 cm; Breite Parierstange:

Schlagworte

- Blankwaffe
- Dreißigjähriger Krieg
- Infanterie